

Erasmus-Aufenthalt an der Jagiellonen-Universität in Krakau SoSe 2014

Vorbereitung

Nachdem ich die Zusage erhalten habe, musste ich mich an der Jagiellonen-Universität einschreiben. Auf der Homepage des Internationalen Studienbüros der Universität (<http://www.bosz.uj.edu.pl/>) gibt es dazu alle nötigen Formulare und Informationen.

Auf der Veranstaltungsplattform der Universität (<https://www.usosweb.uj.edu.pl/>) sind alle Module aufzufinden. An der Universität ist ein großes Angebot an englischsprachigen Modulen vorhanden und es besteht die Möglichkeit in einem Labor mitzuarbeiten.

Anreise

Von der Deutschen Bahn gibt es ein Angebot mit einem Bus von Berlin nach Krakau zu fahren, das mit dem Frühbucherrabatt günstig ist. Man sollte ungefähr eine Woche vor Studienbeginn in Krakau anreisen, um sich mit der Stadt vertraut zu machen und sich gegebenenfalls eine Unterkunft zu suchen.

Unterkunft

Von der Jagiellonen-Universität wird eine Unterkunft in einer Zwei- oder Dreizimmerwohnung im Studentenwohnheim der Universität angeboten. Man wird aber darauf hingewiesen, dass aufgrund einer geringen Anzahl an Plätzen nicht jeder Erasmusstudent einen Platz erhalten kann.

Ich habe mich gegen einen Platz im Wohnheim entschieden und zunächst ein Zimmer in einem Studentenhotel gebucht und mich von dort aus auf die Wohnungssuche zu begeben. Wohnungen lassen sich auf gumtree.pl oder in den Facebook-Gruppen der Krakauer Erasmusstudenten („Erasmus Cracow“ und „Erasmus Jagiellonian University“) finden.

Finanzen

Allgemein ist das Leben in Krakau für unsere Verhältnisse sehr günstig. Lediglich die Wohnungspreise sind es nicht. Das Erasmusstipendium und das Auslands-BAföG (für Polen ist das Studentenwerk Chemnitz-Zwickau zuständig) waren für meinen Aufenthalt mehr als ausreichend.

Studium und Unileben

Bei der Ankunft sollte man sich im Internationalen Studienbüro melden, um seine studentische E-Mail-Adresse sowie den Zugang zur Veranstaltungsplattform der Jagiellonen-Universität zu erhalten. Information zur Organisation an seiner Fakultät erhält man vom zuständigen Erasmuskoordinator.

Mit Studienbeginn fängt auch die Orientierungswoche für die Erasmusstudenten an, die mit einer verpflichtenden Informationsveranstaltungen, in der alle wichtigen Informationen für den Aufenthalt an der Jagiellonen-Universität angesprochen werden, startet. Anschließende Veranstaltungen sind optional und abhängig vom eigenen Stundenplan. Als Student der Biologie oder Biochemie befindet man sich hauptsächlich am neuen Campus außerhalb der Innenstadt, an dem eine Mensa und eine Bibliothek sowie Internet vorhanden sind.

Alltag und Freizeit

Man sollte sich mit dem Erasmus Social Network (ESN) in Krakau (<http://www.esn-uj.com/>) vertraut machen, durch das jede Woche verschiedene Veranstaltungen für die Erasmusstudenten organisiert und durchgeführt werden. Auch in den Facebook-Gruppen der Krakauer Erasmusstudenten („Erasmus Cracow“ und „Erasmus Jagiellonian University“) werden regelmäßig viele Aktivitäten unter den Studenten geplant. Die beiden Plattformen bieten über den ganzen Auslandsaufenthalt sehr viele Unternehmungen in Krakau und seiner Umgebung an.

Fazit

Mein Auslandsaufenthalt in Krakau war für mich fachlich, kulturell und menschlich eine wertvolle Erfahrung, die ich voller Überzeugung weiterempfehlen kann.